

PREFArenzen/Projektbericht/Onlineversion/05/2017

Selbstversuch eines Architekten

Ein schräger Monolith mit hellgrauer Aluminiumfassade aus Wandschindeln von PREFA – nicht gerade ein typisches Gebäude für die Baukultur in ländlicher Gegend. Ein junger Architekt hat für sich und seine Familie mitten in den Tiroler Alpen ein Eigenheim gebaut, das neuartig, nachhaltig und pflegeleicht seine ganz persönliche Handschrift trägt.

Das eigene Haus zu planen, ist eine der schwierigsten Aufgaben für einen Architekten. Denn zeitliche, flächenmäßige und finanzielle Voraussetzungen des Bauherren setzen Wünschen, Werten und Vision des Architekten schon mal engere Grenzen. Trotzdem wurden architektonischer Anspruch und Bauherrenvorgaben perfekt unter einen Hut gebracht.

"Eigenheim" auf ganz eigene Art

Ein schräger Entwurf mit einer Fassadenverkleidung aus Aluminium-Schindeln und Flachdach ist das neue Domizil dann geworden. Das Besondere ist, dass die moderne Eigenheim-Interpretation neben der Tiroler Bautradition bestehen kann und soll. Für die ganze Bauherren-Familie war die Verbindung zu Natur und Bergen, Sonne, Licht und die Verbindung zur Landschaft besonders wichtig.

Material neu interpretiert

Herkömmliche Materialien wurden neu interpretiert und die Fassade mit <u>PREFA</u> Wandschindeln in hellgrau P.10 verkleidet. Erstens, weil das Thema Nachhaltigkeit bei der Materialwahl dominierte und zweitens, weil "Aluminium ein faszinierender, hochmoderner Baustoff ist", beschreibt der Architekt und Bauherr die Vorteile wie die vielseitige Einsetzbarkeit der <u>PREFA Dach- und Wandschindel</u>, Robustheit und Formbarkeit. Im manchmal wetterbedingt recht rauen Tiroler Klima haben Witterungsbeständigkeit,



Langlebigkeit, Wartungsfreiheit und Energieeffizienz der Fassadengestaltung mit PREFA die Entscheidung für die ungewöhnliche, aber attraktive Fassadenverkleidung der Eigenheim-Trutzburg mit Aluminium leicht gemacht.

Trutzburg gegen Wind und Wetter

Die Hausfassade aus Aluminium Wandschindeln ist ein Mehrgenerationen-Projekt. Denn das Material verfügt über die Eigenschaft, dass es sich selbst mit einer schützenden Oxidschicht überzieht. Nichts bröselt oder blättert ab, nichts rostet an verborgenen Stellen. Die bewährte Montage der Wandschindeln mit Falz-in-Falz-Technik macht die Fassade auch sturmsicher und wartungsfrei – Streichen und andere aufwändige Sanierungsarbeiten entfallen. Das rechnet sich, auch zugunsten der Familienzeit.

Verarbeitet in 210 420 wurden m^2 Fläche 240 verlegter große mm zweischichteinbrennlackierte hellgraue Dach- bzw. Wandschindeln vom langjährigen PREFA Partner Spenglerei Müller. Das eher kleine Format der Schindel hat auch den Vorteil, dass die Schindelstruktur auch bei nicht so großen Teilflächen voll zur Geltung kommt. Die Montage der Schindeln auf horizontal liegender und hinterlüfteter Holzschalung mit Trennlage und die Befestigung mit PREFA Patenthaftern ergeben einen sturmsicheren Verlegeverband. Und die unterschiedlich geneigten Fassadenflächen konnten an den Ecken optisch perfekt zusammengeführt werden. Wenn Architekten und Bauherren mit ihrer Gestaltung der Gebäudehülle an die Grenzen der Umsetzung kommen, ist die PREFA Schindel meist eine optimale Lösung.

Wortwörtlich leicht machte dem Architekten und Bauherren in Personalunion die Entscheidung für PREFA auch das Leichtgewicht der Aluminiumschindeln. Denn mit 2,5 kg/m² spielt das Fliegengewicht der PREFA Schindeln bei einer so großen, einzudeckenden Fassadenfläche eine tragende Rolle.

Mit Nachhaltigkeit für die nächsten Generationen



Auch nächste Generationen sollen sich hinter der innovativen PREFA Fassade noch geborgen fühlen. Denn Bauen und Planen mit Nachhaltigkeit ist das Wichtigste überhaupt, die 40 Jahre Garantie, die PREFA auf seine Produkte gibt, kommt dem perfekt entgegen.

Bildtext Coverfoto:

Die Hausfassade aus <u>PREFA Wand- und Dachschindeln</u> ist ein Mehrgenerationen-Projekt. Denn <u>Aluminium</u> verfügt über die Eigenschaft, dass es sich selbst mit einer schützenden Oxidschicht überzieht. Neuartig, nachhaltig und pflegeleicht sollte das Eigenheim-Domizil in Ehenbichl bei Reutte/Tirol sein.

Fotocredit: PREFA/Croce